

Neubau einer Wohnanlage mit 6 Eigentumswohnungen

Augsburg - Haunstetten, Buchenweg 5



Haunstetten ein Stadtteil im Süden Augsburgs zwischen Lech, Wertach und Singold

Erstmals wurde Haunstetten urkundlich im Jahre 919 erwähnt. 20 Jahre war Haunstetten eine eigene Stadt und wurde 1972 nach Augsburg eingegliedert.

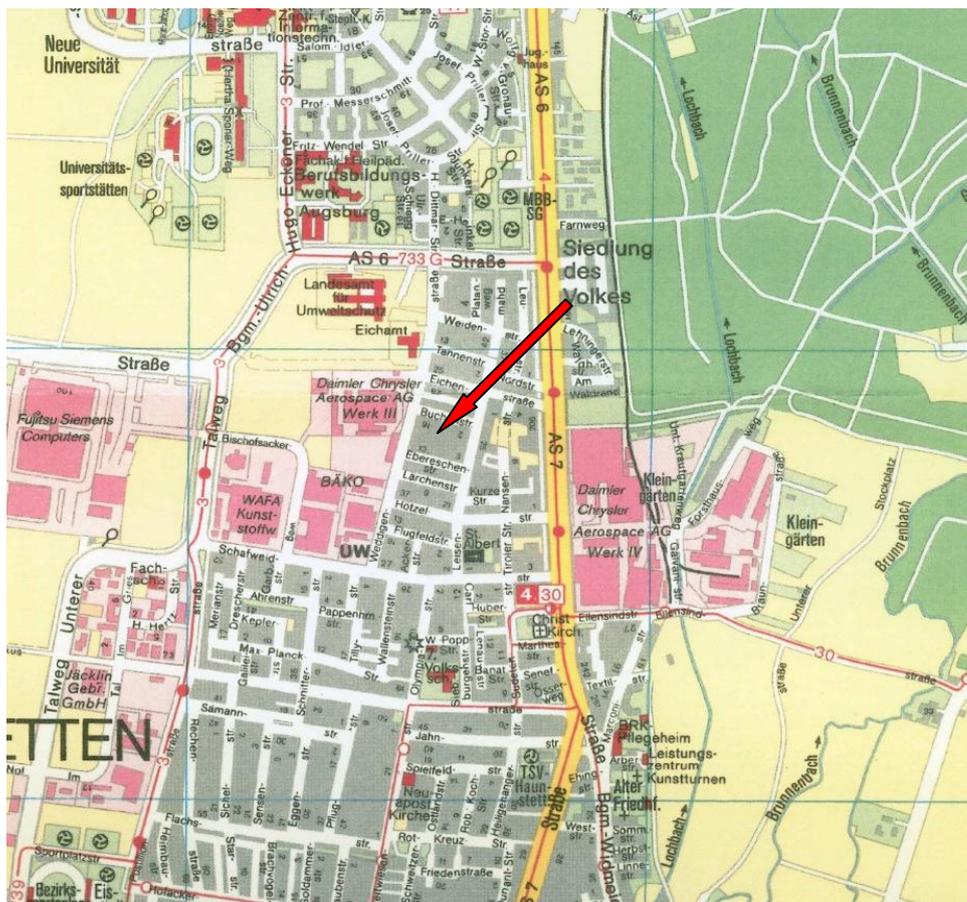
Im Osten befindet sich der Siebentischwald. Ein Naherholungsgebiet mit vielen Wander- und Radwegen die bis zum Kuhsee, Hochablaß, Eiskanal und noch weiter führen.

Die Industrie ist in Haunstetten stark vertreten. Hier haben sich viele große Betriebe wie z. B. Siemens, EADS, WAFA, Daimler angesiedelt.

In Haunstetten gibt es drei Grundschulen, eine Hauptschule, eine Privatschule, eine Berufsschule. Die Universität befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Hier in Haunstetten kommen alle Sportbegeisterten auf Ihre Kosten.

Die Bezirks- Sportanlage bietet ein Stadion für Leichtathletik. Eine Eishalle, ein Hallenbad, ein Naturfreibad befinden sich in der Nähe. Für die Fußballfreunde ist die SGL-Arena ein Ballwurf weit entfernt. Wellnessfreunde finden in der nahegelegenen Therme in Königsbrunn Erholung.

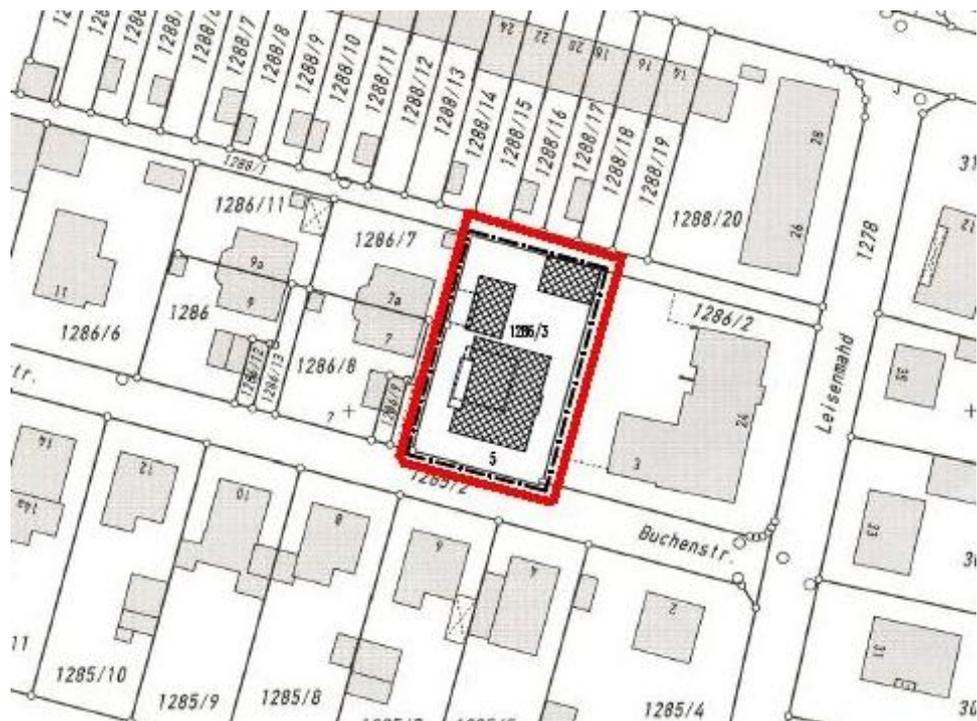


In der Buchenstrasse Nr. 5 befindet sich das Neubauvorhaben.

In sehr kurzer Zeit erreichen Sie die B17 und die Straßenbahnhaltestelle. Schulen, Kindergärten und Einkaufsmöglichkeiten sind in der Nähe.

Das Bauvorhaben bietet für 6 Familien ein neues Zuhause. Die beiden Erdgeschoßwohnungen erhalten jeweils einen großen Gartenanteil. Alle Wohnungen sind mit Terrasse bzw. Balkon zur Westseite ausgerichtet.

Auch für Ihr Auto ist gesorgt - es bekommt ein neues Zuhause in einer Fertiggarage auf dem Grundstück.



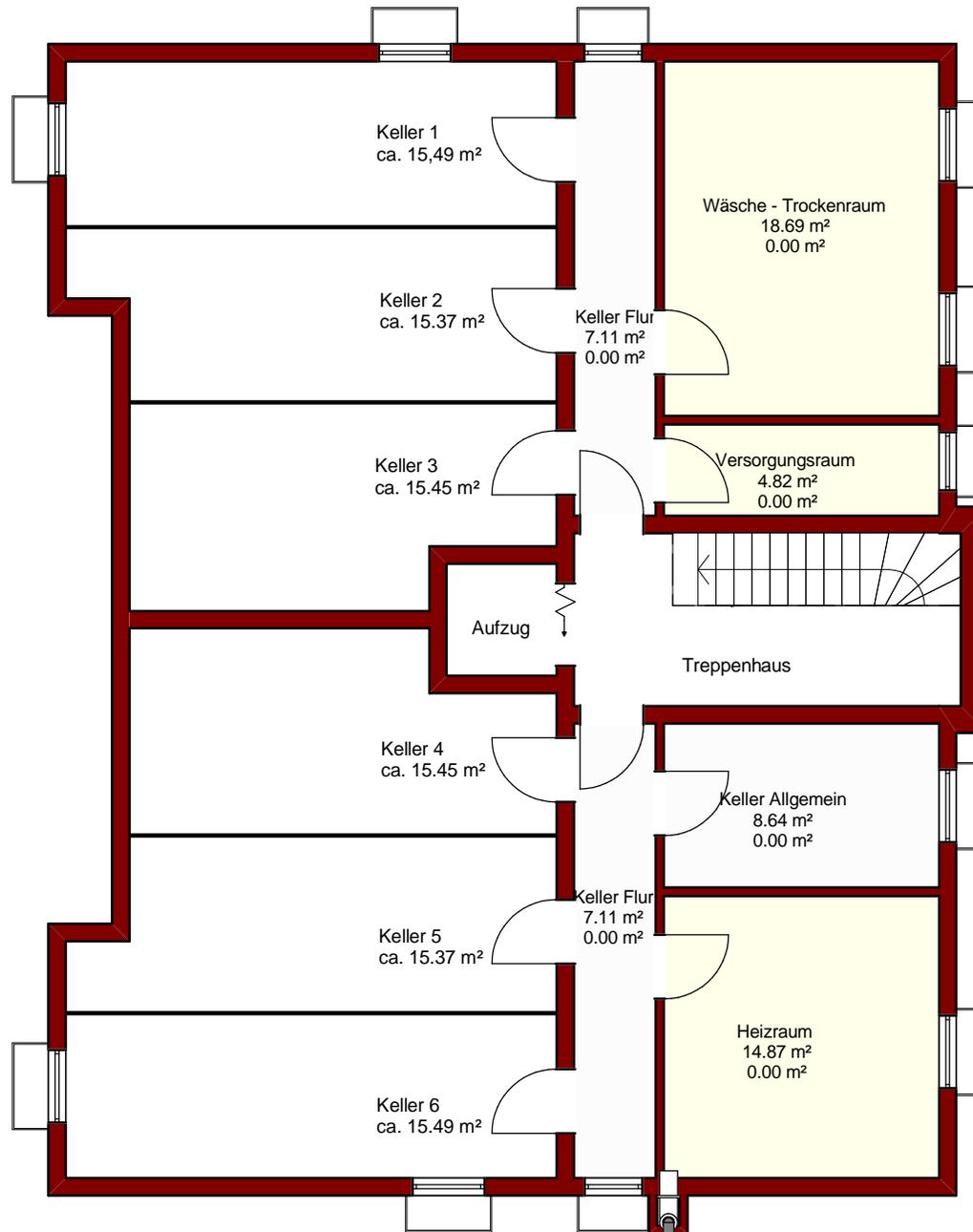


Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.

Impressionen

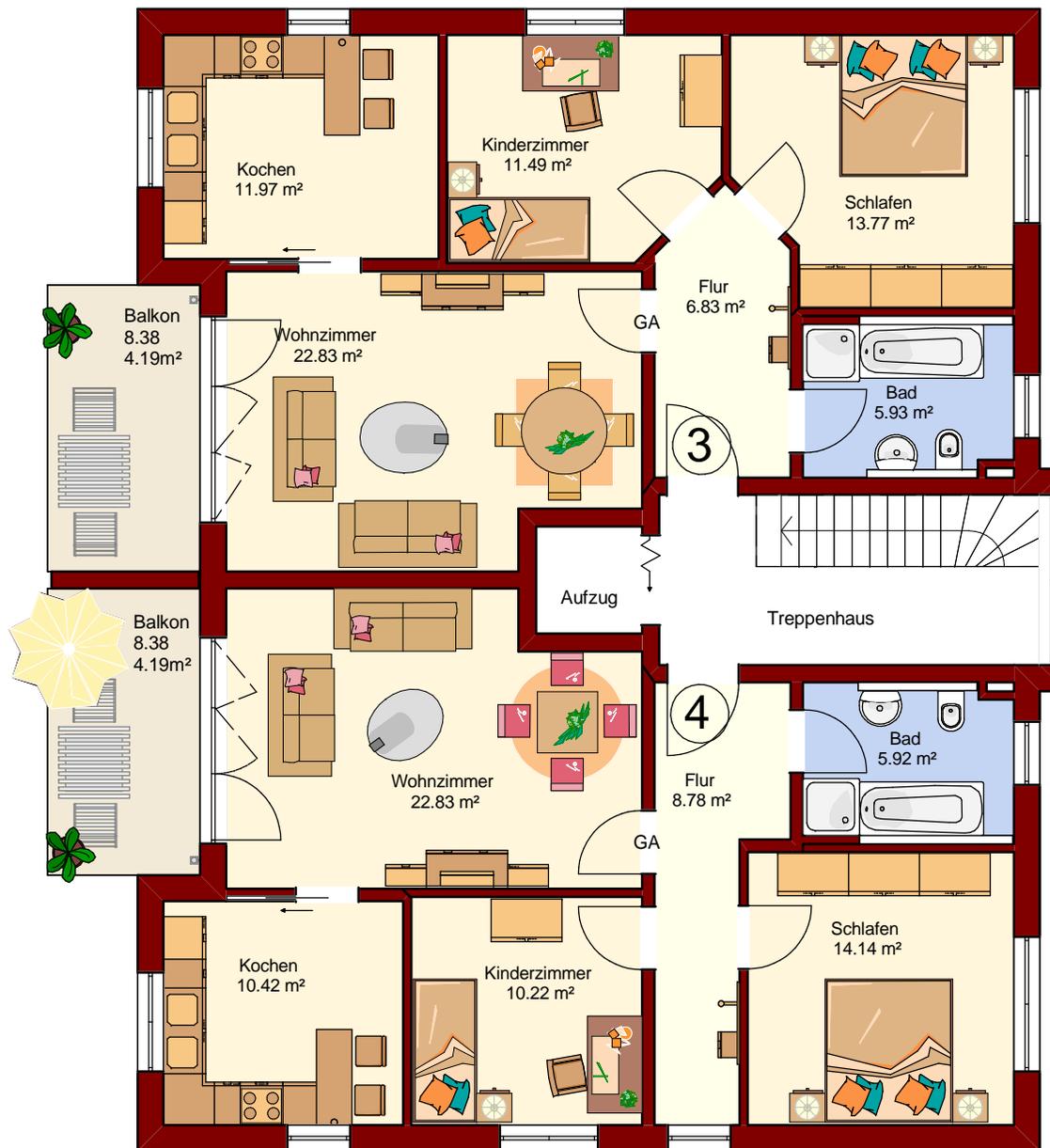


Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
 Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
 Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
 Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.





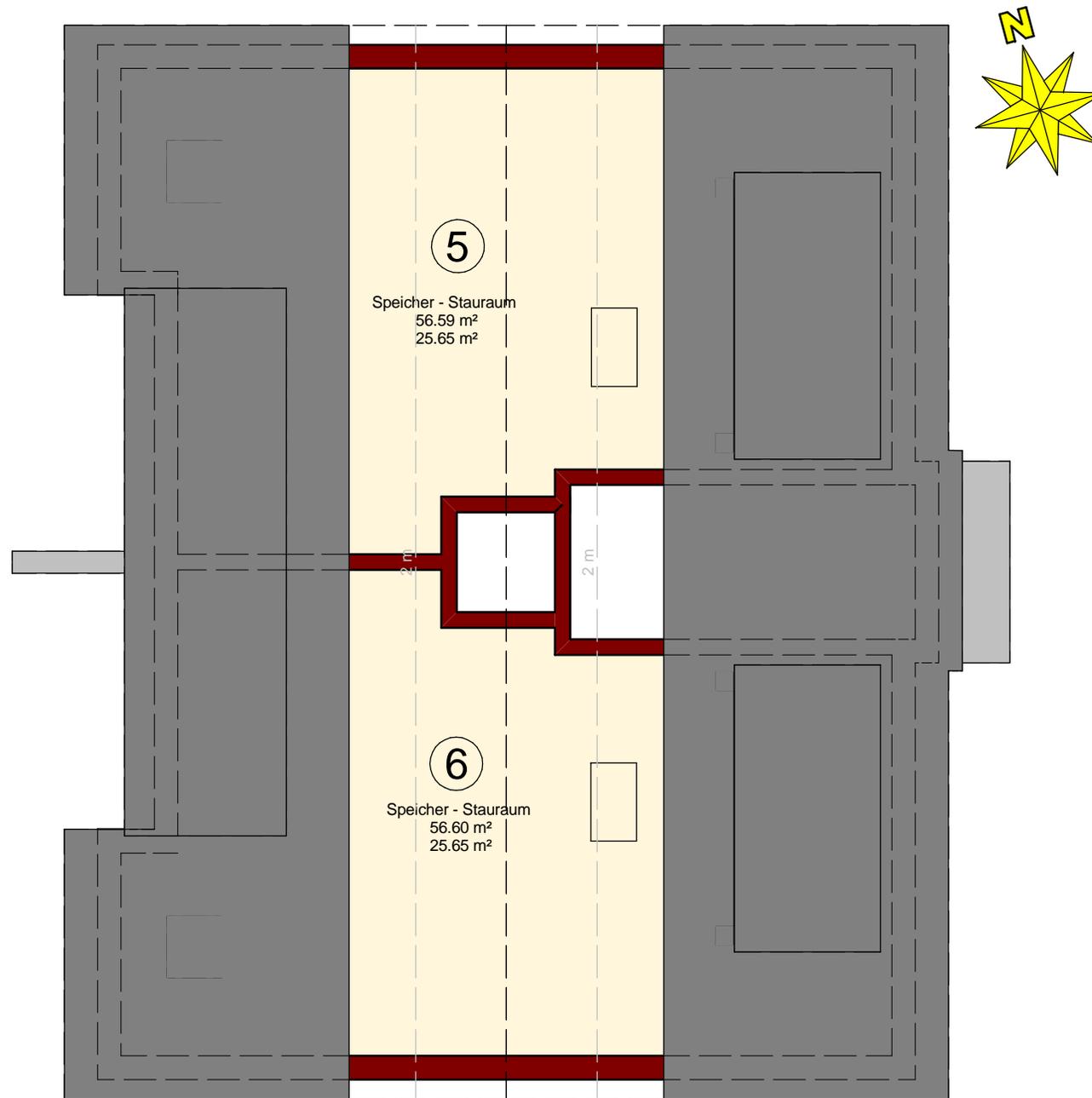
Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
 Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
 Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
 Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.



Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
 Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
 Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
 Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.



Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
 Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
 Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
 Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.

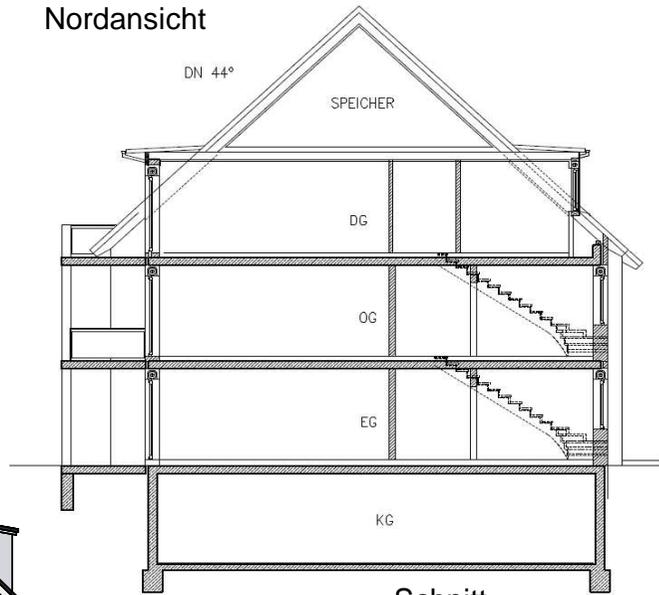




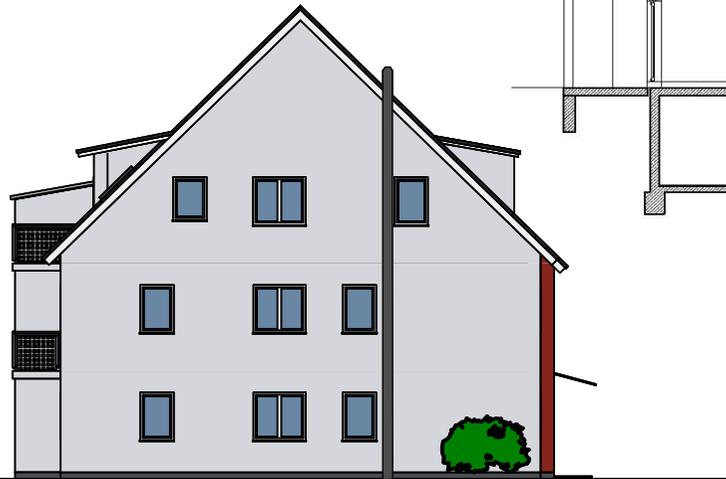
Nordansicht



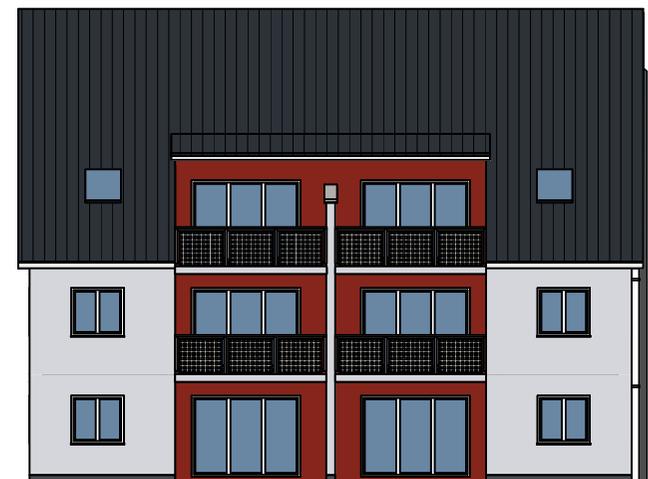
Ostansicht



Schnitt



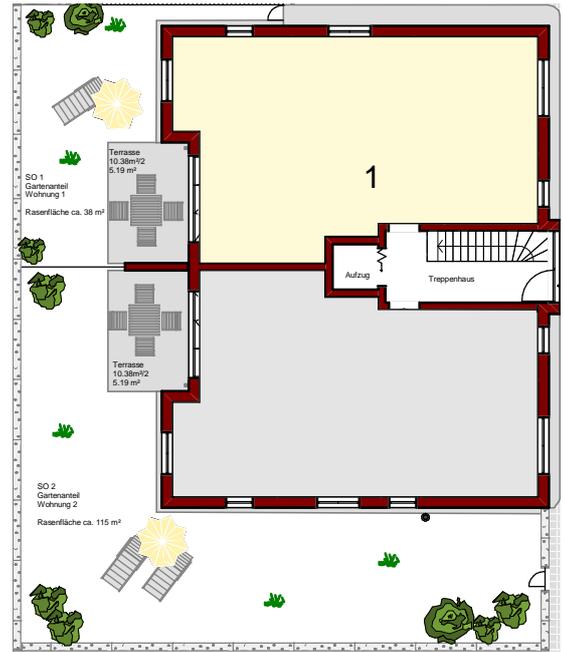
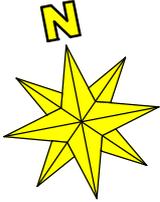
Südansicht



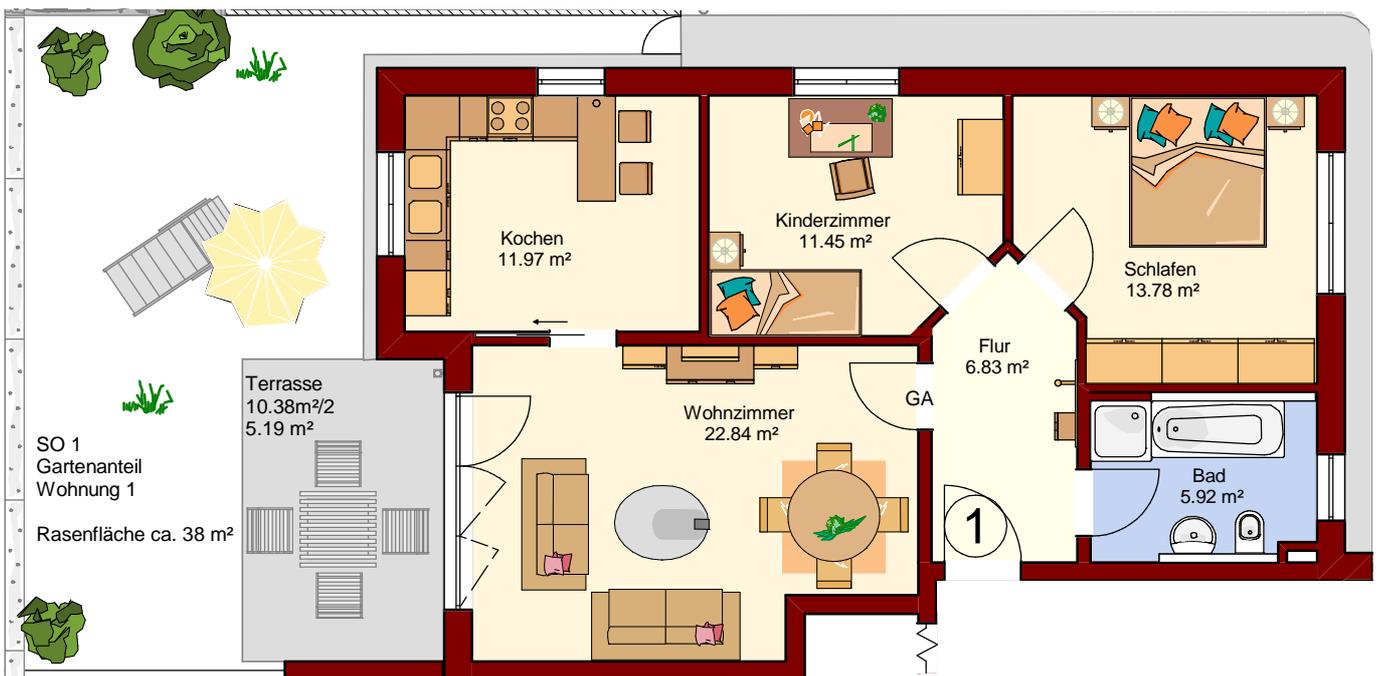
Westansicht

Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden.
 Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten.
 Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.
 Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.

Wohnanlage Haunstetten



Übersicht EG

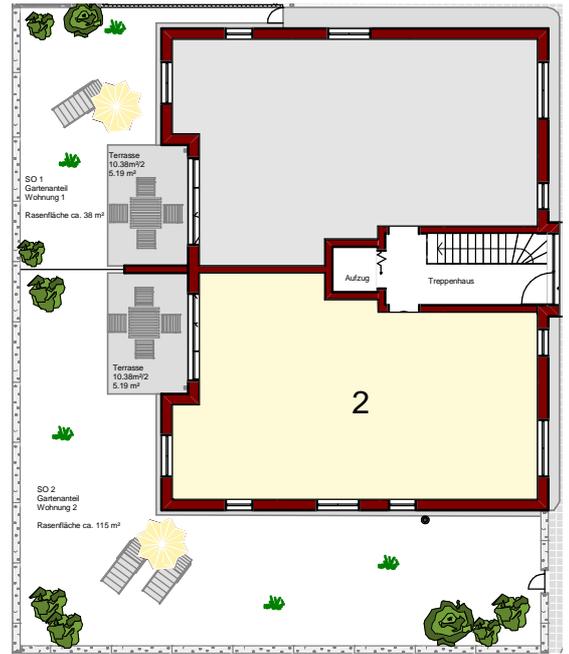
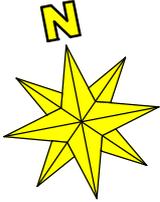


Wohnung Nr. 1 Erdgeschoß

Flur	6.83 m ²
Bad	5.92 m ²
Schlafen	13.78 m ²
Kinderzimmer	11.45 m ²
Wohnzimmer	22.84 m ²
Küche	11.97 m ²
Terrasse 10.38 m ² /2=	5.19 m ²

Gesamt-Nettofläche ca. 77.98 m²

Wohnanlage Haunstetten



Übersicht EG

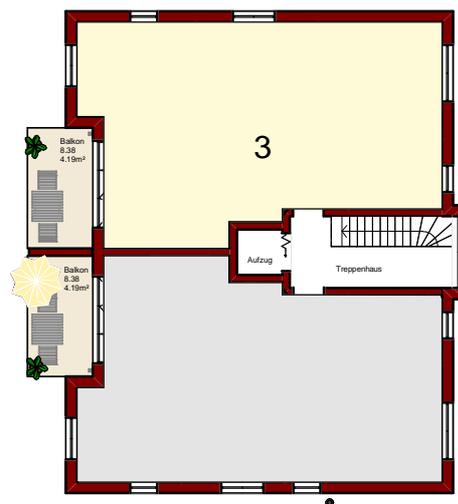


Wohnung Nr. 2 Erdgeschoß

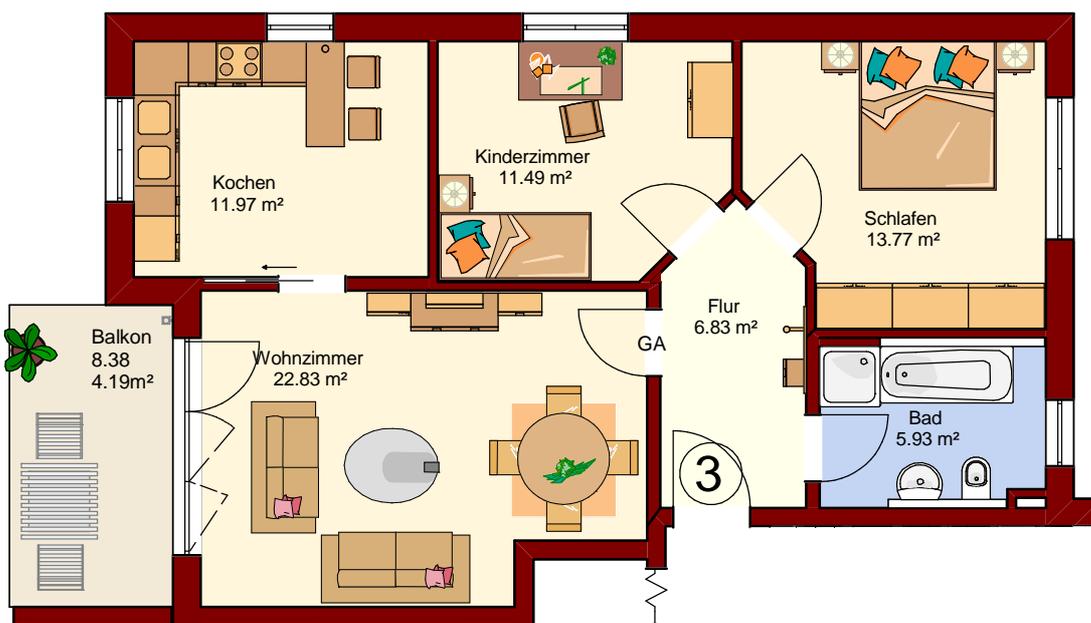
Flur	8.78 m ²
Bad	5.92 m ²
Schlafen	14.14 m ²
Kinderzimmer	10.22 m ²
Wohnzimmer	22.83 m ²
Küche	10.42 m ²
Terrasse 10.38 m ² /2=	5.19 m ²

Gesamt-Nettofläche ca. 77.50 m²

Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden. Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten. Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden. Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.



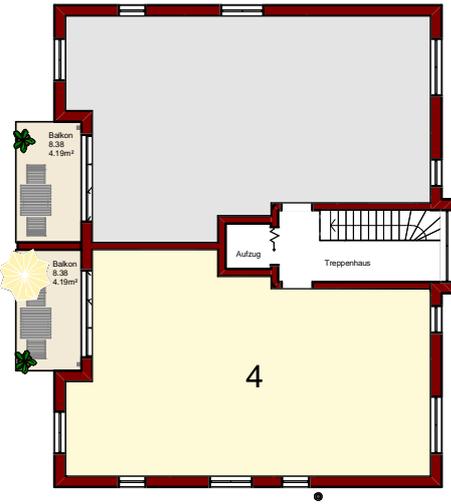
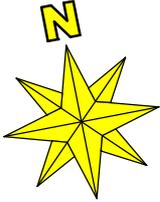
Übersicht 1.OG



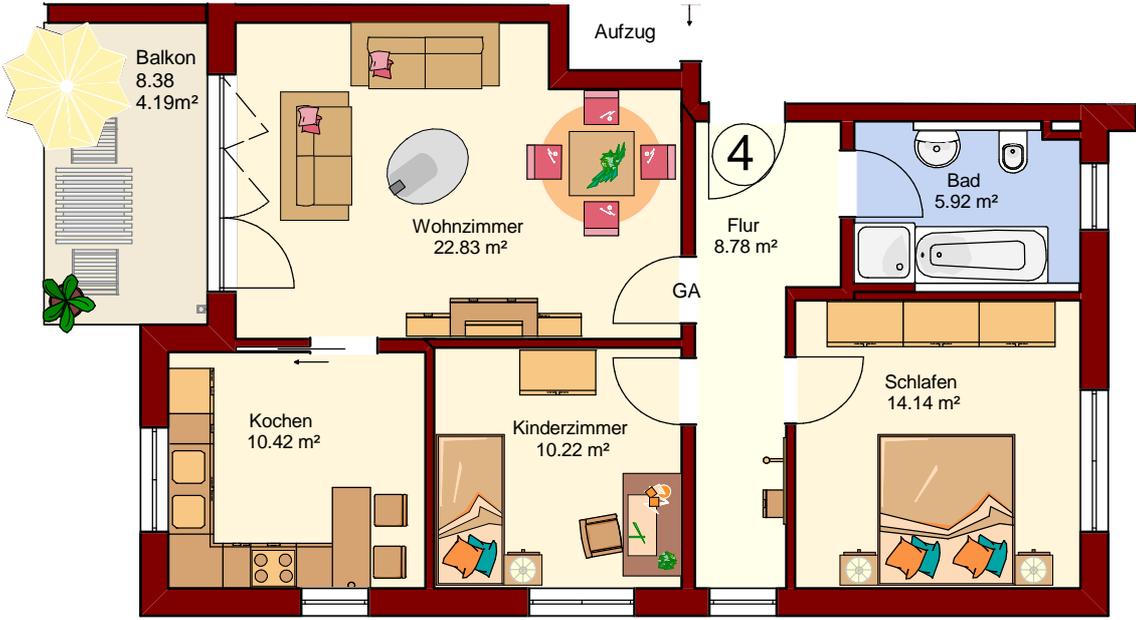
Wohnung Nr. 3 1. Obergeschoß

Flur	6.83 m ²
Bad	5.93 m ²
Schlafen	13.77 m ²
Kinderzimmer	11.49 m ²
Wohnzimmer	22.83 m ²
Küche	11.97 m ²
Balkon 8.38 m ² /2=	4.19 m ²

Gesamt-Nettofläche ca. 77.01m²



Übersicht 1.OG



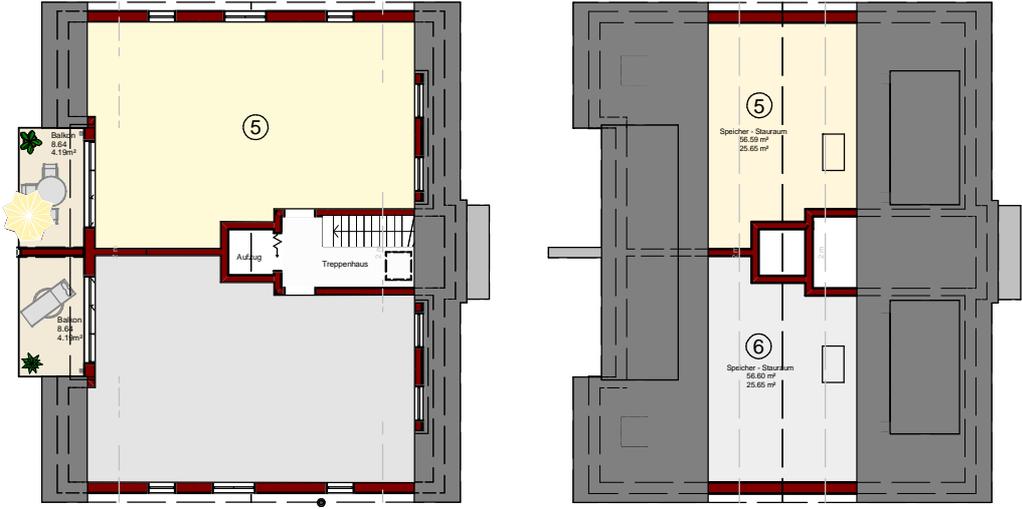
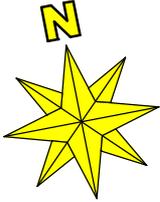
Wohnung Nr. 4 1. Obergeschoß

Flur	8.78 m ²
Bad	5.92 m ²
Schlafen	14.14 m ²
Kinderzimmer	10.22 m ²
Wohnzimmer	22.83 m ²
Küche	10.42 m ²
Balkon 8.38 m ² /2=	4.19 m ²

Gesamt-Nettofläche ca. 76.50 m²

Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden. Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten. Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden. Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.

Wohnanlage Haunstetten



Übersicht DG und Spitzboden



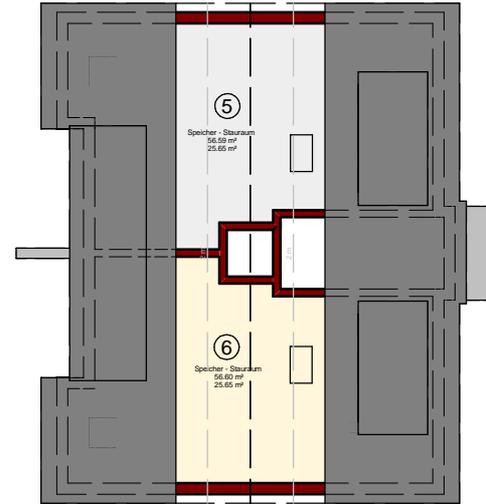
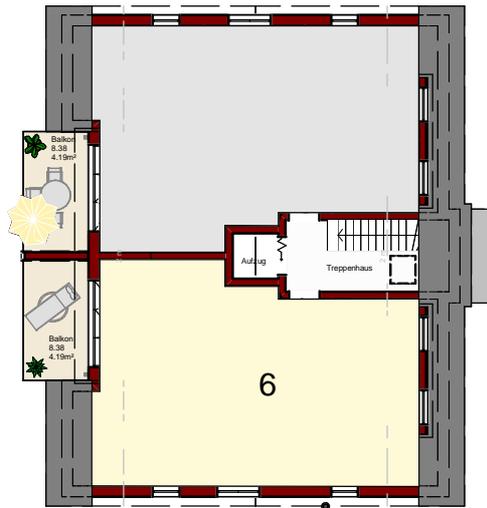
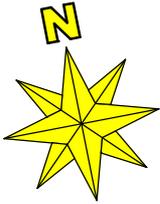
Wohnung Nr. 5 Dachgeschoß

Flur	5.96 m ²
Bad	5.72 m ²
Schlafen	11.17 m ²
Kinderzimmer	9.88 m ²
Wohnzimmer	21.29 m ²
Küche	10.29 m ²
Balkon 8.38 m ² /2=	4.19 m ²

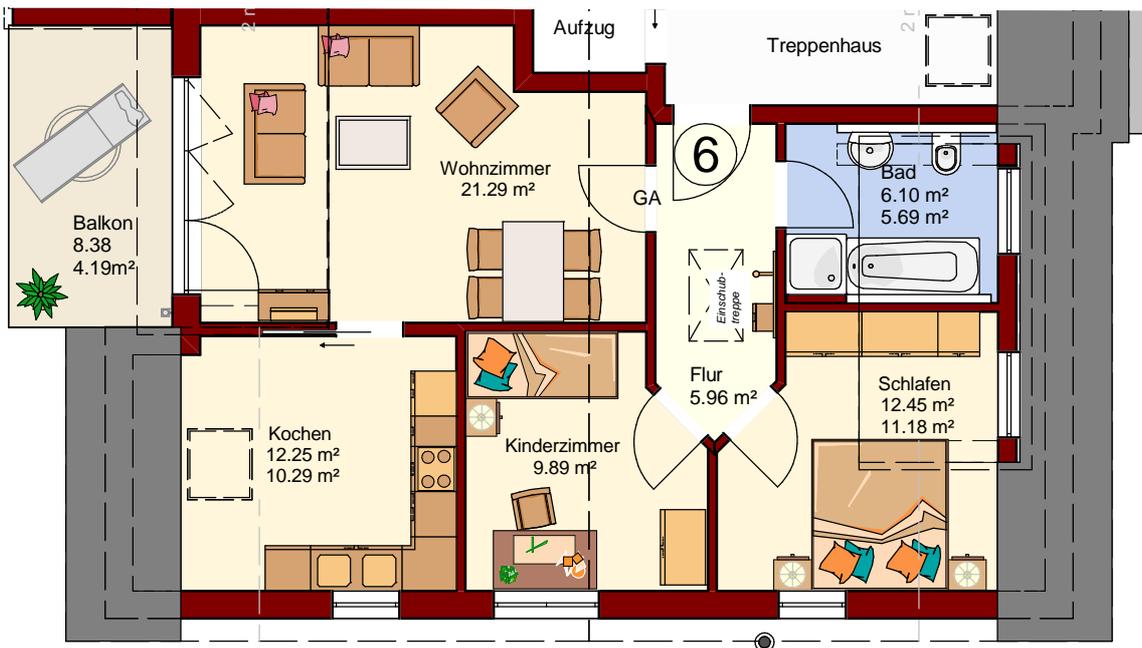
Gesamt-Nettofläche ca. 68.50 m²

Stauraum Speicher 25.65 m²

Plan aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden. Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten. Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden. Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.



Übersicht DG und Spitzboden



Wohnung Nr. 6 Dachgeschoß

Flur	5.96 m ²
Bad	5.69 m ²
Schlafen	11.18 m ²
Kinderzimmer	9.89 m ²
Wohnzimmer	21.29 m ²
Küche	10.29 m ²
Balkon 8.38 m ² /2=	4.19 m ²

Gesamt-Nettofläche ca. 68.50 m²

Stauraum Speicher 25.65 m²

BAUBESCHREIBUNG

Eigentumswohnungen in Augsburg - Haunstetten, Buchenstr. 5

Bauart

Das Wohnhaus wird voll unterkellert und in konventioneller Ziegelbauweise mit einem Satteldach errichtet.

Rohbau

Beton- Stahlbeton- und Mauerarbeiten

Die Fundamente werden dem Fundamentplan des Statikers entsprechend in Beton ausgeführt. Für die Kellerumfassungswände wird ebenfalls Beton verwendet.

Lichtschächte in Beton, bzw. Kunststoff.

Die Außenmauern werden in 36,5cm Wärmedämmziegelmauerwerk ausgeführt. Dadurch wird eine optimale Wärmespeicherung, sowie Wärme- und Schalldämmung erreicht.

Tragende Innenwände in Hochlochziegelmauerwerk 24 cm stark.

Wohnungstrennwände 24 cm stark in Kalksandstein bzw. soweit statisch erforderlich in Stahlbeton; nichttragende Innenwände in 11,5 cm Hochlochziegel oder gleichwertig.

Kellertrennwände in Beton- oder Hochlochziegel.

Kellerabteile in Stahllamellenkonstruktion.

Kellerfußboden

In Beton nach Angabe des Statikers fein gescheibt.

Decken

Stahlbetondecke über Kellergeschoß, Erdgeschoß, Obergeschoss.

Holzbalkendecke über Dachgeschoss mit unterseitiger Rigipsverkleidung bzw. in Stahlbeton nach Angabe des Statikers.

Dach

Die Dachkonstruktion besteht aus einem Holzdachstuhl, die Dachfläche wird mit einem diffusions-offenen Unterdach gegen Flugschnee abgedeckt. Eindeckung mit Dachpfannen, die Dachentwässerung bzw. sämtl. Blecharbeiten erfolgen in Kupferblech bzw. Titanzink.

Wärme- und Trittschalldämmung

Die Wärmedämmung wird nach der Energieeinsparverordnung 2009 ausgeführt.
Schallschutz nach DIN 4109.

Die Fußbodenestriche in den Wohngeschossen und im Dachgeschoß werden schwimmend aufgebracht.

Im Keller offen verlaufende Heizungs- und Wasserrohre werden gedämmt.

Fassaden

Außenputz als witterungsbeständiger und wasserabweisender, mineralischer Kalkspritzputz oder Reibputz mit hellem Farbton eingefärbt.

Das Farbkonzept ist bindend und obliegt dem Bauträger. Änderungen der Gestaltung und Auswahl der Farben sind möglich.

Abdichtung

Mauerwerksisolierung gegen aufsteigende Feuchtigkeit mit Mauersperrbahn.

Ausbau

Innenputz

Innenputz an den Wänden in den Wohnräumen, Fluren und Treppenhäusern als Kalkgipsputz.

Kellerbetonwände- und decken abgegratet und mit Silikatfarbe gestrichen.

Ziegelmauerwerk im Kellergeschoß mit Kalkgipsputz bzw. als Verbandputz.

Wohnungsdecken mit Kalkgipsputz verputzt, bzw. gespachtelt und mit Rohfaser tapeziert.

Dachgeschosswohnungsdecken/Schrägen nach DIN wärmegeklämmt, mit Gipskarton verkleidet, mit Rohfaser tapeziert und mit Silikatfarbe gestrichen.

Fußböden

Als Unterboden ist ein schwimmender Estrich mit Wärme- und Schalldämmung vorgesehen.

Alle Schlafräume und Kinderzimmer erhalten einen Teppichbodenbelag nach Wahl (Teppichbodenpreis incl. Verlegung 26,-- €/m² incl. MWSt. und Teppichrandleisten).

Buchenfertigparkett mit Holzrandleiste als Schiffsboden verklebt im Wohnzimmer
Materialwert bis 35,-- €/m² incl. MWSt.

Keramikfliesen in den Küchen, Bädern, WC und Dielen im Format ca. 30x30cm, sowie im Waschräum, Kellergeschoß in grau gefugt.

Balkone als Stahlbetonfertigteil. Kellerflure mit Betonfarbe gestrichen.

Terrassen mit Betonplattenbelag 40/40cm Materialpreis (27,--€/m² incl. MWSt.).

Fliesenbeläge

Fliesenmaterial nach Wahl bis zu € 23,--/m² incl. MWSt.

Bad

Fliesenbelag im Format ca. 25 x 33cm oder ähnlich, raumhoch, jedoch ohne Schrägen und weiß gefugt.

WC, falls separat vorgesehen

Fliesenbeläge wie Bad, jedoch ca. 1,50m hoch gefliest.

Küche

Fliesenbelag ca. 10 x 10cm oberhalb des Arbeitsbereiches 60 cm hoch und 5 m lang.

Anstrich

Alle Wohnräume, Treppenhaus, Gemeinschaftsflure und Keller mit zweimaligem Silikatfarbenanstrich weiß. Stahlbetondecken (ohne KG) gespachtelt und mit Rohfaser tapeziert, sowie mit zweimaligem Silikatfarbenanstrich.

Holzaußenteile werden farblich bzw. naturbehandelt.

Heizung- und Warmwasserversorgung

Als Heizung wird eine durch Außenfühler, sowie Schaltuhr gesteuerte Zentralheizung in Gasbrennwerttechnik mit Solarthermie für Brauchwassererwärmung und Fußbodenheizung mit Einzelraumsteuerung eingebaut.

Verbrauchsmessung über Durchflussmesser.

In den Wohnungen werden Wasseruhren für die genaue Messung des Kalt- und Warmwasserverbrauches eingebaut.

Der Einbau und die Wartung der Messgeräte erfolgt auf Mietbasis über die jeweiligen Wohnungsnutzer.

Lüftungsanlage

Innenliegende Bäder und WC´s, soweit vorhanden werden mittels elektrischer Einzelraumlüfter entlüftet.

Die Schaltung erfolgt über den Lichtschalter mit Nachlaufrelais.

Treppen

Kellergeschoß bis Dachgeschoß in Stahlbeton mit Natursteinbelag.

Eingangspodest in Beton mit Granitbelag oder Gitterrostausführung.

Geländer in Stahlkonstruktion einbrennlackiert.

Aufzug

Rollstuhltauglicher Personenaufzug vom Keller bis zum Dachgeschoss mit automatischen Türen und energiesparender Ausführung.

Fenster

Alle Wohngeschosse erhalten Kunststofffenster weiß Fabrikat Gealan, Weru oder gleichwertig, mit 3-fach Verglasung.

In jedem Wohnraum wird mindestens je ein Fensterteil mit Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet.

Fensterbeschläge in Aluminium eloxiert. Außenfensterbänke in Aluminium.

In den außenliegenden Kellerräumen werden Mealuxit Leibungsfenster mit Kippausführung eingebaut.

Balkongeländer

In Stahl verzinkt und einbrennlackiert. Füllung in Alu-gelocht, nach Detailplanung des Architekten.

Rollläden

Alle Wohnraumfenster erhalten Kunststoffrollläden, außer Dachliege- und schräge Fenster soweit vorhanden.

Fensterbänke

Die Fenster mit Mauerwerksbrüstung erhalten Marmorfensterbänke.

Türen

Die Wohnungseingangstüren mit Türblättern in Vollspannholz als spezielle Schalldämmtüren in Buche furniert (Türzarge und Blatt) mit Zylinderschloss über eine Zentralschließanlage sperrend.

Alle Zimmertüren (Türzarge und Blatt) in Buche furniert.

Die Wohnzimmertüren erhalten Glasausschnitte (GA) mit entsprechender Verglasung.

Hauseingangstüre in Aluminium pulverbeschichtet mit Verglasung.

Kellertüren als ZK Türe in weiß beschichtet, mit Stahleckzargen und Bundbartschlössern bzw. als feuerhemmende, selbstschließende Stahltüren. Die Türen der Kellerabteile in Stahllamellenkonstruktion.

Die Türbeschläge in Wohngeschossen (Türdrücker und Rosetten) sind aus Edelstahl.

Elektroinstallation

Die gesamte Elektroinstallation entspricht den Vorschriften des VDE, sowie den einschlägigen Bestimmungen des örtlichen E-Werkes. Alle Leitungen in den Wohnräumen sind unter Putz in Rohren verlegt. In den Kellerräumen werden die Leitungen teils als Feuchtraumleitungen auf Putz, teils als Unterputzleitungen ausgeführt.

Die Kellerräume erhalten eine Deckenleuchte und eine Steckdose. An den Haustüren wird eine Eingangsleuchte, sowie eine Haussprechanlage mit Briefkasten installiert. Im Außenbereich werden ausreichend Lampen zur Hofbeleuchtung angebracht. Rundfunk- und Fernsehanschluss über eine digitale Sat-Anlage.

Alle Wohnungen erhalten Leerrohre für Telefonanschluss bis zum Flur. In den Treppenhäusern wird eine automatische Beleuchtung mit Drücker und Naturglasleuchten eingebaut. Sämtliche Wohn- und Schlafräume, Küchen und Dielen und Bäder erhalten eine reichliche Anzahl von Steckdosen lt. Aufstellung. Jede Garage erhält eine Steckdose und eine Deckenleuchte.

E-Herd und Spülmaschinenanschluss in der Küche.

Waschmaschinen- und Trockneranschluss im Waschraum.

Haustelefonanschluss inkl. Haustelefon im Wohnzimmer oder in der Diele.

Sicherungsverteiler mit Automaten in der Diele.

Antennenanschluss im Wohnzimmer komplett verkabelt mit Anschlussdose, zusätzl. 2 Stck. Leerdosen in Kombination für Multimedia-Verkabelung.

Telefonanschluss z.B. in der Diele, komplett verkabelt (Anschlussdose der Telekom).

Jedes Kinder- Schlaf- oder Arbeitszimmer 1 Stck. Leerrohr ab Übergabekasten Diele bzw. Keller, 2 Stck. Leerdosen für Multimedia SAT/Tel./LAN.

Alle Wohnräume mit Einzelraumsteuerung für Fußbodenheizung.

<u>Ausstattung</u>	<u>Steckdosen</u>	<u>Schalter</u>	<u>Lichtauslässe</u>
Wohnzimmer	8	2	2
Küche	8 davon 1Stck. schaltbar über Hängeschrank	2	2
Bad	2	1	1
WC (falls separat vorhanden)	1	1	1
Kinder/Arbeitszimmer je	4 2 Leerdosen für SAT/Tel./LAN	1	1
Schlafzimmer	5 2 Leerdosen für SAT/Tel./LAN	3	1
Diele	1	3-4	1
Abstellraum (falls vorhanden)	1	1	1
Kellerabteil	1	1	1incl. Nurglasleuchte
Terrasse/Balkon	1 Außensteckdose abschaltbar	2	1 incl. Leuchte
In jedem Wohnraum	1 Raumtemperatur- Regler UP je nach Bedarf		

Sanitäre Einrichtungen

Für die Ablaufleitungen der sanitären Installation werden Kunststoffrohre verwendet. Kalt- und Warmwasserleitungen werden in Edelstahl- und Mehrschichtverbundrohren hergestellt und entsprechend wärme gedämmt.

Sanitäre Einrichtungsgegenstände in Bad und WC (falls separat vorhanden) in Normalfarben, Armaturen verchromt.

Badausstattung

Körperform-Stahleinbauwanne 170 x 75 cm mit Styropor-Wannenträger komplett mit Unterputz-Einhebel-Badewannenfüll- und Brausebatterie mit Schlauchbrause und Wandstange.

Stahlduschwanne (soweit im Plan vorgesehen) mindestens in der Größe 80/75/15 cm mit Styropor-Wannenträger komplett mit Unterputz-Einhebel-Brausebatterie mit Schlauchbrause und Wandstange, sowie Seifenhalter.

Waschtisch ca. 65 cm breit komplett mit Einhebelmischbatterie, Kristallspiegel rund DN 70 cm, Handtuchhalter.

Wandhängendes Tiefspülklosett mit geräuscharmen Unterputz-Einbauspülkasten, Kunststoff Sitz, Deckel und Papierhalter.

WC-Ausstattung, soweit separates WC vorhanden

Wandhängendes Tiefspülklosett mit geräuscharmen Unterputz-Einbauspülkasten, Kunststoff Sitz, Deckel und Papierhalter. Kleines Handwaschbecken aus Porzellan mit Auslaufhahn, Kristallspiegel rund DN 50 cm, Handtuchhalter.

In der Küche Anschluss für Spüle und Spülmaschine.

Waschmaschinenanschluss im Keller mit Wasseruhr.

Gartenwasserauslauf an den Terrassen im Erdgeschoß.

Garagen

Es werden 6 oberirdische Fertigteilgaragen sowie 1 Stellplatz für Besucher erstellt.

Erschließung- und Außenanlagen

Die Wohnanlage erhält einen Anschluss an Kanal, Wasser und Strom. Gasanschluss falls erforderlich.

Die Geh- und Fahrwege von der Straße zum Haus; Hofflächen und Stellplätze werden in Betonformsteinen bzw. Rasengittersteinen ausgeführt.

Bepflanzung der Grünflächen durch eine Gartenbaufirma mit Grasflächen, Laub- und Nadelgehölzen.

Erstellung eines Kinderspielplatzes mit Spielgeräten, falls behördlich gefordert.

Vor Erdgeschoßterrassen wird ein pflanzlich abgegrenzter Gartenanteil als Sondernutzung an die Eigentümer der Erdgeschoßwohnungen übergeben.

Mit dem Kaufpreis ist der Erschließungsbeitrag für die Straße etc. und die Beiträge und Baukostenzuschüsse für den Anschluss des Grundstückes an die Ver- und Entsorgungsanlagen nach den zum Zeitpunkt der bezugsfertigen Übergabe gültigen Satzungen und Bedingungen der Gemeinde abgegolten.

Sonderwünsche bzw. Eigenleistungen

Sonderwünsche bzw. Eigenleistungen können nach Absprache mit dem Bauträger individuell ausgeführt werden.

Gewährleistung

Gewährleistung nach BGB (5Jahre) ab Bezug des Hauses.

Hinweise nach Erstbezug

Richtiges Heizen und Lüften

Während der ersten 2-3 Jahre nach Erstbezug muss aufgrund der im Bauwerk enthaltenen Baufeuchtigkeit folgendes seitens des Bewohners beachtet werden:

Entsprechend den energiebezogenen Merkmalen des Energiebedarfsausweises erfolgt die Einhaltung des Mindestluftwechsels im Haus durch Fensterlüftung, weshalb auf eine mehrmals tägliche Stoßlüftung zu achten ist. Das heißt mehrmals täglich 10-15 Minuten Fenster ganz öffnen, damit die Luft gut durchzieht und danach die Fenster wieder schließen. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte mittels Hygrometer überprüft werden und sollte nicht mehr als 55 % betragen.

Richtiges Heizen, das heißt das Haus sollte in der Heizperiode nicht unter 17 Grad Celsius abkühlen, auch dann nicht, wenn Bewohner nicht anwesend sind.

Möbel sollten so aufgestellt werden, dass an den Außenwänden erwärmte Raumluft ungehindert unter, hinter und oberhalb von Möbelstücken zirkulieren kann. Dies ist im allgemeinen der Fall wenn Möbelstücke in einem Abstand von mindestens 5cm zur Außenwände entfernt aufgestellt werden.

Fertigparkett-Pflege:

Die Werterhaltung des Fertigparketts sowie das Wohlbefinden des Menschen erfordern ein gesundes Wohnraumklima von ca. 50-55% relativer Luftfeuchte bei einer Raumtemperatur von ca. 20 Grad Celsius.

Während der Heizperiode ist es bei Unterschreitung einer relativen Luftfeuchte von 50% nicht auszuschließen, dass zwischen den einzelnen Fertigparkettelementen geringfügige Fugen entstehen. Achten Sie deshalb auf ein konstantes Raumklima.

Sonstiges

Risse in Bauteilen, Putzen etc. die aufgrund bauphysikalischer Eigenschaften der Baustoffe (wie Kriechen und Schwinden) entstehen, sind keine Gewährleistungsmängel. Anstriche, insbesondere für solche, die der Witterung ausgesetzt sind, sind entsprechend den Vorgaben der Farbhersteller (Zeitabstände) durch die Wohnungseigentümer durchzuführen. Silikon- und Acrylfugen sind sogenannte Wartungsfugen und unterliegen keiner Gewährleistungsfrist.

Der Fa. Schmid bleiben Änderungen, aufgrund behördlicher Auflagen, sowie Änderungen in der Bauausführung, die keine Wertminderung darstellen, vorbehalten.

Die in den Grundrissen und Zeichnungen dargestellte Möblierung und Ausstattung ist, sofern nicht in der Baubeschreibung ausdrücklich aufgeführt, im Kaufpreis nicht enthalten.

Neukirchen, 01.02.2012

K A U F P R E I S A B W I C K L U N G

Die Kaufpreisabwicklung erfolgt über ein zweckgebundenes Bausonderkonto.
Dies garantiert Ihnen eine sichere Abwicklung – also kein finanzielles Risiko.

Die einzelnen Kaufpreistraten werden nach Baufortschritt (§ 34c GewO) fällig und zwar:

1. Kaufpreisrate = 30 % aus dem Kaufpreis nach Baubeginn, sowie notarieller Beurkundung und Vorlage des Kaufvertrages beim Grundbuchamt (zur Eintragung der Auflassungsvormerkung).
2. Kaufpreisrate = 33,6 % aus dem Kaufpreis nach Rohbaufertigstellung, einschl. Dachflächen und Dachrinnen.
3. Kaufpreisrate = 13,3% aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung der Rohinstallation und Fenstereinbau einschl. Verglasung.
4. Kaufpreisrate = 6,3% aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Innenputz (ausgenommen Beiputzarbeiten) und Estrich.
5. Kaufpreisrate = 2,8% aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Fliesenarbeiten im Sanitärbereich.
6. Kaufpreisrate = 10,5% aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Fassadenarbeiten und nach Bezugsfertigkeit und Zug um Zug gegen Besitzübergabe.
7. Kaufpreisrate = 3,5% aus dem Kaufpreis nach vollständiger Fertigstellung.

Die einzelnen Kaufpreistraten werden bei Eintreten der Fälligkeit vom Bauträger angefordert.

Voraussetzung für die Fälligkeit sämtlicher Kaufpreistraten ist die Bestätigung durch den Notar, dass für Sie eine grundbuchrechtliche Sicherheit eingetragen wurde (Auflassungsvormerkung).

REFERENZLISTE

Eine Aufstellung unserer, in den letzten Jahren durchgeführte Baumaßnahmen wird Sie sicherlich davon überzeugen, dass Sie mit dem Erwerb einer unserer Wohnungen bzw. Häuser ein solides Wohnungseigentum bzw. eine gute Immobilienanlage wählen:

Rain/Lech, Josef Weber Str.	39 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Dr. Muser Str. 18, 20	12 Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Johann-Rumpfhard-Str. 7, 9	2 Doppelhaushälften
Gersthofen, Dr. Muser Str. 29	5 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Dr. Muser Str. 23, 25	16 Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Benedikt-Gaugenrieder-Str. 12	6 Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Benedikt-Gaugenrieder-Str. 14, 16	2 Doppelhaushälften
Gersthofen, Bgm.Langhans-Str. 12,12a,12b	26 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Flurstr. 4 und Quergäßchen 11	11 Eigentumswohnungen
Meitingen, Gregor-Probst-Str. 8	4 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Franz-Liszt-Str. 20 und 22	16 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Rothermelstr. 6 und Dr. Muser Str. 8	16 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Bgm.Langhansstr. 16 und 16 a	15 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Bruckner Str. 8	12 Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Karl-Dietrich-Str. 23 a + 23 b	2 Doppelhaushälften
Thierhaupten, Karl-Dietrich-Str. 25 a + 25 b	2 Doppelhaushälften
Gersthofen, Mozartstr.2	8 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Haydnstr. 32	9 Eigentumswohnungen
Rain/Lech, Lindenweg 3 b und 3 c	14 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Brunnenstr. 12	8 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Mozartstr. 2a	6 Eigentumswohnungen
Herbertshofen, Mendelstr.	5 Reihen- und Doppelhaushälften
Gersthofen, Sommerstr. 1	6 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Mozartstr. 7 + 5a	11 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Brucknerstr. 5a	5 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Richard-Wagner-Str. 2	6 Eigentumswohnungen
Gersthofen, Paul-Lincke-Str. 6 – 8	10 Eigentumswohnungen (zur Zeit im Bau)
Gersthofen, Leharstr. 16 - 16a	10 Eigentumswohnungen (zur Zeit im Bau)
Zusmarshausen, Untere Schloßstr. 15 – 15 a	11 Eigentumswohnungen (zur Zeit im Bau)
Zusmarshausen, Bergstr.	12 Eigentumswohnungen (in Planung)

Preisliste

Wohnung 1	EG	77.98 m ²	225.650,-- Euro
Wohnung 2	EG	77.50 m ²	224.250,-- Euro
Wohnung 3	1. OG	77.01 m ²	222.800,-- Euro
Wohnung 4	1. OG	76.50 m ²	221.350,-- Euro
Wohnung 5 Stauraum Speicher	DG	68.50 m ² 25.65 m ²	207.200,-- Euro
Wohnung 6 Stauraum Speicher	DG	68.50 m ² 25.65 m ²	207.200,-- Euro
Einzelgarage			14.000,-- Euro

Stand 01.02.2012